

CERMIFLEX

HOCHLEISTUNGS-FLEXKLEBER - HOHE VERFORMBARKEIT - NORMALE ODER FLIESSBETT ANMISCHUNG



Grau



Weiß

BESCHREIBUNG

Verformbarer und variabler Flexklebemörtel als Dünn- oder Fließbettkleber anwendbar zum Verlegen von Keramik und Naturstein. Grossformate Platten (bis zu 100 x 100 cm). Vielseitig einsetzbar für Neubau und für Renovation.

VORTEILE

- Variable Konsistenz
- Längere Klebeoffene Zeit
- Direktes Verkleben auf alten Fliesen
- Verlegung auf Bodenheizungssysteme
- Verlegung im Fassadenbereich
- Schwimmbäder
- Dünn- oder Fließbettverfahren

ANWENDUNGSBEREICH

ANWENDUNG:

- Für die Verlegung von keramischen und ähnlichen Belägen.
- Natursteine.

UNTERGRÜNDE:

WÄNDE INNEN UND AUSSEN

- Beton
- Putze (Gips, Kalk, Zement oder Kombinationen)
- Gipskarton- und Gipsfaserplatten (wasserabweisend oder nicht)
- Porenbetonsteine

BODEN INNEN UND AUSSEN

- Betonböden, Platten oder Estriche
- Bodenheizungen (auch elektrisch)
- Abdichtung CERMIPROOF ST, CERMIMPER, CERMICRYL
- Abgesandte Abdichtungen

WEITERE ANWENDUNGEN INNEN

- CERMIPLAK-Bauplatten aus Polystyrol.
- Estrich und Leichtbeton.
- Schutzsystem gegen Feuchtigkeit (CERMICRYL: MEMBRANE PPE).
- Calciumsulfatestich: Untergrund CERMIFILM, CERMIGRUND auftragen.
- Trockenestrich.
- Mit CERMIFACE auf Holzplattenböden.

RENOVIERUNG

Anwendung ohne Grundierung:

- Auf altem keramischen Belag.
- Kunststoffbeläge.

Anwendung mit Grundierung CERMIGRIP oder CERMIPRIM RAPID:

- Ruckstände alter Bitumenkleber.
- Altes homogenes PVC Beläge.
- Alte angeschleifte Farbe.

SCHWIMMBECKEN, BECKEN, BRUNNEN

- Abdichtung: CERMIPROOF ST.

ZUGEORDNETE BELÄGE

- Steinzeug, Spaltplatten, glasiertes und unglasiertes Feinsteinzeug
- Tonplatten im Innenbereich.
- Natursteine, Marmor (einschließlich Porosität ≤ 2%), Granit, Lava. (Verwenden Sie CERMIFLEX weiß).
- Sonstiges: Mosaikfliesen, Glasmosaik, Steingut.
- Zementgebundene Kunststeine.
- An der Wand ist die Verlegung auf 40 kg/m² begrenzt.

VERARBEITUNG

Hinweis: Nachfolgend finden Sie eine typische Verarbeitungsbeschreibung. Bei anderen Baustellenbedingungen wenden Sie sich an unseren technischen Dienst.



Prüfung
des Untergrunds



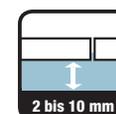
Verarbeitungs-
Temperatur



Klebeoffene Zeit:
30 Min.



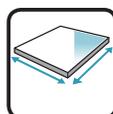
Topfzeit:
2 Std.



2 bis 10 mm



Boden/Wand
5,75-6,5 l
Boden 7,5 l



100 x 100 cm



Korrekturzeit
20 Min.



Verfugung nach
24 - 48 Std.



Belastbar nach
48 Std.

ERSTEN PRÜFUNG DES UNTERGRUNDES

Prüfen und Vorbereitung des Untergrundes nach SIA-Normen und Cermix-Beratungsunterlagen.

BENÖTIGTE WERKZEUGE

Rührwerk (langsame Geschwindigkeit), Mörtelimer, Dosier-Eimer, Zahnpachtel, Zahntraufel.



VORBEREITUNG DES UNTERGRUNDS

Die Ebenheitstoleranzen des Untergrundes müssen kleiner sein als:

- 3 mm unter einer Messlatte von 2 m, sonst ist ein Bodenausgleich erforderlich.

Für Fliesengrößen zwischen 3'600 cm² und 10'000 cm² müssen die Ebenheitstoleranzen des Untergrundes kleiner sein als:

- 2 mm unter einer Messlatte von 2 m

Der Untergrund muss gesund, sauber, widerstandsfähig, staubfrei, sowie entfettet oder angeschliffen, ohne aufsteigende Feuchtigkeit und eben sein.

Auf alten Untergründen ist durch eine Probe sicherzustellen, dass die alten Beläge und Untergründe stabil sind und gut haften.

Nicht haftende oder lose Teile sind zu entfernen und die Hohlräume mit CERMIFLEX oder dem entsprechenden Reparaturprodukt auszuspachteln.

Bei alten Fliesen, Steingut und Farben, anschleifen, um die Oberfläche aufzuräumen.

Staub entfernen

Alte Tonplatten anschleifen, um den Oberflächenfilm zu entfernen und zu entstauben.

Je nach Zustand des Untergrundes (stark verschmutzt) kann eine Reinigung mit CERMIWASH und / oder eine Hochdruckreinigung angewendet werden.

Danach ist eine perfekte Wasserspülung und Trocknung notwendig.

VORBEREITUNG DES PRODUKTS

Anmischung

Am besten ein Rührwerk mit geringer Geschwindigkeit benutzen, bis eine homogene, klumpenfreie Masse entsteht. Mischen:

- 5,75-6,5 (± 0,375) Liter Wasser mit 25 kg Pulver zur Verwendung bei Dünnbettverfahren (normale Konsistenz) für Boden und Wand.
- 7,5 (± 0,375) Liter Wasser mit 25 kg Pulver zur Verwendung bei Fließbettverfahren (flüssige Konsistenz) für Boden und Wand.

Die angerührte Masse vor der Anwendung ca. 5 Minuten stehen lassen

ANWENDUNG

CERMIFLEX gleichmäßig mit der Glättkelle auf dem Untergrund verteilen und die Oberfläche mit einer geeigneten Zahnspachtel aufkämmen.

Je nach Bedarf mit Dünn- oder Mittelbettverfahren (siehe Verbrauchstabelle).

Innerhalb der klebeoffenen Zeit die Platten so in den Klebemörtel eindrücken, dass die Rillen verschwinden und ein guter Benetzung des Klebemörtels auf der Platten gewährleistet ist.

Technisch nötige Fugen einhalten (normengemäss): Dilatationfugen, Bewegungsfugen, Schwinfugen, Randfugen und keine Randverbindung. Für das Verlegen von Natursteinen und Marmor: CERMIFLEX weiß verwenden, um eventuelle Fleckenbildung zu vermeiden (vorher testen)

OBERFLÄCHENAUSFÜHRUNG

Verfügung 24 bis 48 Stunden nach der Verlegung.

Bei Fassadenverkleidungen außen wird die Verwendung von CERMIJOINT BM empfohlen.

ANWENDUNGSBEDINGUNGEN

- Standzeit vor dem Auftragen: 5 Min.
- Praktische Verarbeitungszeit: 2 Std.
- Klebeoffene Zeit: 30 Min.
- Korrekturzeit: 20 Min.
- Verfugung nach: 24 - 48 Std.
- Belastbar nach: 48 Std.
- Schwimmabad Befüllung nach: 7 Tage nach dem Verfugen
- Verarbeitungstemperatur zwischen +5 und +35°C

Im Labor ermittelte Werte bei 23°C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit gemäß Norm Diese Zeiten sind bei hohen Temperaturen kürzer und bei niedrigen Temperaturen länger.

Dieses technische Dokument kann jederzeit aktualisiert werden; der Anwender ist verantwortlich, sich systematisch zu vergewissern, dass keine neuere Version auf unserer Homepage www.cermix.ch verfügbar ist. Es ist in der Verantwortung des Anwenders, die Verträglichkeit der auf seiner Baustelle verwendeten Produkte zu kontrollieren. Es können vorgängig Tests zur Bestätigung des guten Verhaltens der Produkte vorgenommen werden. Unser technischer Support steht Ihnen unter + 41 22 354 20 60 zur Verfügung. Die erteilten Auskünfte entheben das Verlegeunternehmen keinesfalls seiner Verantwortung.

REINIGUNG UND PFLEGE

Reinigen Sie die Werkzeuge nach Gebrauch vor dem Aushärten mit Wasser.

ANMERKUNGEN

Nicht bei Zugluft und/oder direkter Sonneneinstrahlung und/oder auf einem gefrorenen Untergrund anwenden.

Im Sommer bei heißem Wetter ist es ratsam, den Untergrund vorher anzufeuchten.

TECHNISCHE INFORMATIONEN

ERSCHEINUNG – ZUSAMMENSETZUNG

Hydraulisches Bindemittel, grau oder weiß, Sand mit geprüfter Korngröße, redispersierbaren Harzen, verschiedenen Cellulose- und anderen Additiven, die ein regelmäßiges Abbinden und eine gute Klebefähigkeit gewährleisten.

VERBRAUCH

Verbrauchstabelle pro kg/m² (mit eingesetztem Zahntraufel), je nach Fliesenfläche.

Normale Konsistenz

Oberflächen (cm ²)	120	1200	2200	3600
	< O ≤ 1200	< O ≤ 2200	< O ≤ 3600	< O ≤ 10'000
BODEN INNEN	5 (U9)	6 (E10)	8 (E10)	8 (8 x 10 x 20)
BODEN AUSSEN	6 (E10)	7 (E10)	8 (E10) ²	

Flüssige Konsistenz

Oberflächen (cm ²)	O ≤ 300	300 < O ≤ 500	500 < O ≤ 1200	1200 < O ≤ 2000	2000 < O ≤ 2200	2200 < O ≤ 3600	3600 < O ≤ 10'000
	WAND INNEN <i>Trennwand oder Verkleidung Tonplatten, Porenbeton, Zementputz, Beton.</i>	3,5 (U6)		7 (U9)			
WAND INNEN <i>Zementputz, Beton</i>	8 (E10)						
BODEN INNEN	3,5 (U6)	4,5 (U9)	4,5 (U9) ¹	7 (U9)		8 (E10)	8 (E10) ⁴
BODEN AUSS.¹⁾	5 (U6)	7 (U9)		8 (E10)		8 (E10) ²	
WAND AUSSEN.	5 (U6) ³	7 (U9) ³	8 (U9) ³		8 (E10) ³		

Mittelbettverfahren durch Buttering der Rückseite der Fliese erforderlich.

Verwendung nicht angegeben

(1) Erforderliche Mittelbettverfahren für Fliesen mit geringer Porosität

(2) Nur Naturstein

(3) Geeignete Keramikformate: von der Sockellinie bis zu 3 Meter, 1'800 cm² von der Sockellinie, bei mehr als 3 Metern 900 cm²

(4) Zusätzliche Anforderungen: Fliesen mit einer maximalen Länge von 120 cm, einer Krümmung und einer Wand von maximal 1 mm Betonstützen und einem Ebenheitsstrich von maximal 3 mm auf 2 m.

Anmerkung: Diese Werte berücksichtigen nicht den Zustand des Untergrundes oder der Rückseite der Fliesen. Durch Unvollkommenheiten kann sich der Verbrauch des Klebers erhöhen.

CERMIFLEX**CE-KENNZEICHEN**

	CERMIFLEX Anmeldeungsnummer der Leistungen MC/8.1/V1.07.2013
	CERMIX - Rue de la Belle Croix - 62240 DESVRES
EN 12004: 2007 + A1: 2012 Verformbarer Klebemörtel für erhöhte Anforderungen mit verlängerter offener Zeit für Fliesen und Platten im Innen- und Außenbereich	
Brandverhalten	Klasse E
Freisetzung gefährlicher Stoffe	Siehe Sicherheitsdatenblatt
Haftungsfestigkeit	
Anfangshaftung	≥ 1,0 N/mm ²
Haftbarkeit für	
Haftzugfestigkeit nach Warmlagerung	≥ 1,0 N/mm ²
Zughaftung nach dem Eintauchen in Wasser	≥ 1,0 N/mm ²
Zughaftung nach Frost-Tau-Zyklen	≥ 1,0 N/mm ²

REFERENZDOKUMENTE

Entspricht der Norm EN 12004.

VERPACKUNGSEINHEIT

Sack zu 25 kg, 42 Säcke pro Palette.

LAGERUNG & AUFBEWAHRUNG

2 Jahre in der ungeöffneten Verpackung und vor Feuchtigkeit geschützt.

SICHERHEITSVORKEHRUNGEN

- EMISSIONEN IN DIE INNENRAUMLUFT⁽¹⁾: Angaben zum Emissionsniveau flüchtiger Substanzen in die Innenraumluft, die beim Einatmen giftig sein können, auf einer Skala von A+ (sehr geringe Emissionen) bis C (hohe Emissionen).
 - Lesen Sie das Sicherheitsdatenblatt auf der Website www.cermix.ch oder auf Anfrage bei CERMIX Schweiz.
 - Immer persönliche Schutzausrüstung gemäß den geltenden Richtlinien und Gesetzen tragen.
 - Inhalt / Eimer lokal / regional / national / international vorschriftsmäßig entsorgen.
- ** Reduzierung von Staub um 70-85% vor dem Anrühren.